

Start



ACHTUNG – neu im Verkaufsprogramm –

„Normande-Rind“ und „Norwegisches Rotvieh“

Rasse-Info – Normande und Norwegisches Rotvieh – das sind die Königinnen der Weide!

Normande – das sind die ruhigen „Tigerkühe“ aus Frankreich. Optisch erkennt man sie vor

allem an ihren rotbraun-schwarz getigerten Flecken auf weißem Grund und dem etwas

gedrungener Körperbau mit breiten Köpfen. Funktional zeichnen sie sich durch ihre gute

Gesundheit – speziell im Bereich Stoffwechselerkrankungen und Mastitis, sehr gute Fruchtbarkeit

und einem sehr hohen Anteil an Kappa-Casein BB aus. **Zudem haben sie hohe Milchhaltsstoffe,**

die pro Jahr etwa ihrem Körpergewicht entsprechen, eine gute Body – Kondition,

einen harmonischen Körperbau und kalben problemlos.

Im Durchschnitt **wiegt eine Normande-Kuh zwischen 650 und 750 kg,** ist etwa 1,45 m hoch

und hat eine Brusttiefe von 75 cm. Der Anteil an problemlosen Geburten in der Rasse

beträgt 91%, wobei die Kälber ein Geburtsgewicht von etwa 43-47 kg haben.

Die normale Schlachtausbeute beträgt ungefähr 55 % bei guter Fleischqualität.

Die Durchschnittliche Milchleistung von 2011 für Standardlaktationen liegt bei

8626 kg – 4,58 % Fett und 3,67 % Eiweiß.

Die Normandekühe und das Norwegische Rotvieh haben nachweislich eine sehr wirtschaftliche Futtermittelverwertung insbesondere beim Grünland. In Frankreich wird hohen Wert auf die erstklassige Fleischqualität der Normanderasse gelegt. Das Norwegische Rotvieh ist etwas milchbetonter und vererbt auch die Hornlosigkeit.

Wir empfehlen die Einkreuzungen von Normande und Norwegischen Rotvieh vor allen in Betrieben, wo Hornloszucht betrieben wird oder anhand der überdurchschnittlichen Inhaltsstoffe wesentlich höherer Erlöse für die Milch erreicht werden sollten, und im Besonderen für Bio-Betriebe, wo eine robuste, unproblematische, Doppelnutzungskuh gesucht wird.